

Studiengangsspezifische Bestimmungen für den Masterstudiengang „Business Management“ an der Fachhochschule Erfurt in der Fakultät Wirtschaft-Logistik-Verkehr / Anlage zur Rahmenprüfungs- und Rahmenstudienordnung der Fachhochschule Erfurt für die Bachelor- und Masterstudiengänge

Gemäß § 3 in Verbindung mit § 34 Abs. 3 und §§ 47, 49 des Thüringer Hochschulgesetzes (ThürHG) vom 21.12.2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Thüringer Haushaltsbegleitgesetzes 2012 vom 21.12.2011 (GVBl. S. 531), erlässt der Fakultätsrat Wirtschaft-Logistik-Verkehr (WLV) folgende für den Masterstudiengang Business Management geltende studiengangsspezifische Bestimmungen.

Der Fakultätsrat WLV hat am 02.02.2012 gemäß § 21 Abs. 1 Nr. 4 der Grundordnung der Fachhochschule Erfurt, verkündet im Amtsblatt vom 28.05.2008 (Abl. TKM, S. 189), die studiengangsspezifischen Bestimmungen beschlossen.

Der Leiter der Hochschule hat am 13.06.2012 die studiengangsspezifischen Bestimmungen genehmigt.

Inhaltsverzeichnis

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienziel
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Studienaufbau, Prüfungen, Abschluss
- § 5 Studien- und Prüfungsplan
- § 6 Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule
- § 7 Inkrafttreten, Außerkrafttreten, Übergangsregelung
- § 8 Gleichstellungsklausel
- Anlage 1: Studien- und Prüfungsplan

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese studiengangsspezifischen Bestimmungen regeln den Masterstudiengang Business Management an der Fachhochschule Erfurt. Er baut konsekutiv auf dem Bachelorstudiengang Business Administration an der Fachhochschule Erfurt auf. Soweit hier keine Bestimmungen getroffen werden, sind die Regelungen der Rahmenprüfungs- und Rahmenstudienordnung der Fachhochschule Erfurt für die Bachelor- und Masterstudiengänge vom 11.04.2011 (RPO-B./M.) anzuwenden.
- (2) Zu den studiengangsspezifischen Bestimmungen gehören die Studien- und Prüfungspläne (Anlage 1), in denen alle Module, das Studienvolumen in Semesterwochenstunden und Credits und die in den einzelnen Modulen zu erbringenden Prüfungsleistungen verbindlich aufgeführt sind.

§ 2 Studienziel

- (1) Der Masterstudiengang Business Management baut konsekutiv auf dem Bachelorstudiengang Business Administration oder einem vergleichbaren Studiengang auf. Nach der breit angelegten Ausbildung im Bachelorstudiengang, die alle wesentlichen Gebiete der Betriebswirtschaftslehre umfasst, werden im Masterstudiengang Kenntnisse in den Vertiefungsrichtungen Human Resource Management, Prozessmanagement & Unternehmenslogistik sowie Marketing Management vermittelt. Eine Schwerpunktsetzung in diesen Vertiefungen ist individuell möglich und wird durch die Kombination von Wahlpflichtfächern bestimmt. Der Studiengang führt auf der Basis vertiefter Grundlagen an Probleme, Methoden und Ergebnisse der verschiedenen Gebiete heran. Neben der Vermittlung wissenschaftlich fundierter Kenntnisse und Fähigkeiten soll die Ausbildung auch dazu befähigen, eine Einordnung der eigenen Tätigkeit in das gesellschaftliche Umfeld vornehmen zu können.
- (2) Die Absolventen des Studiengangs besitzen neben vertieften fachlichen Fähigkeiten auch die notwendigen fachlichen und sozialen Kompetenzen, um eine leitende Stellung oder berufliche Selbständigkeit zu erreichen. Insbesondere soll die Ausbildung die Studierenden befähigen,
 - wirtschaftliche Prozesse zu analysieren, zu gestalten und zu steuern; Anpassungsbedarf zu erkennen, einzuleiten und dessen Folgen abzuschätzen,

- im Unternehmensalltag mit Fachkollegen und anderen in deren Tätigkeitsbereich zu kooperieren und im Team zu arbeiten sowie die Arbeit nach außen überzeugend zu vertreten und mit Betroffenen zu diskutieren,
- selbständig und qualifiziert wissenschaftlich - auch im Hinblick auf weitere akademische Qualifikationen - zu arbeiten.

§ 3 Zugangsvoraussetzungen

- (1) Voraussetzung für das Studium im Masterstudiengang Business Management an der Fachhochschule Erfurt ist ein erster Hochschulabschluss oder ein Abschluss einer staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademie in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang. Die weiteren Zugangsvoraussetzungen zum Studium im konsekutiven Masterstudiengang Business Management an der Fachhochschule Erfurt sind in § 3 der Rahmenprüfungs- und Rahmenstudienordnung der Fachhochschule Erfurt für die Bachelor- und Masterstudiengänge geregelt.
- (2) Gemäß § 3 Abs. 2 RPO-B./M. wird für den Masterstudiengang Business Management als Zugangsvoraussetzung die Durchschnittsnote 2,0 im ersten Hochschulstudium festgelegt. Bei einer Durchschnittsnote von mindestens 2,5 kann abweichend von Satz 1 zugelassen werden, wer in dem vorangegangenen Studium eine Abschlussarbeit verfasst hat, die mit der Note 2,0 oder besser bewertet wurde. War die Abschlussarbeit mit einem Kolloquium verbunden, so gilt die Gesamtnote aus der Abschlussarbeit und dem Kolloquium.
- (3) Zusätzlich zu den in Absatz 1 oder Absatz 2 dieser Vorschrift genannten Voraussetzungen muss die Bewerberin oder der Bewerber den Nachweis einer besonderen Motivation für den gewählten Studiengang nach Maßgabe des Absatzes 4 führen.
- (4) Der Nachweis der besonderen Motivation erfolgt durch ein dem Bewerbungsantrag beigelegtes Motivationsschreiben, in dem Folgendes darzulegen ist:
 - a) warum die Bewerberin bzw. der Bewerber der Auffassung ist, dass der von ihr/ihm angestrebte Studiengang „Business Management“ der FH Erfurt der für sie /ihn genau richtige Studiengang ist,
 - b) auf Grund welcher spezifischen persönlichen Voraussetzungen die Bewerberin oder der Bewerber sich für den Studiengang „Business Management“ besonders geeignet hält bzw. warum die FH Erfurt sie/ihn aus ihrer/seiner subjektiven Sicht unbedingt als Studierende(n) aufnehmen sollte,
 - c) dass sie/er zu der im Masterstudiengang erforderlichen selbstständigen wissenschaftlichen bzw. grundlagen- und methodenorientierter Arbeitsweise befähigt ist und
 - d) welche Ideen für ein Projekt bzw. eine schriftliche Ausarbeitung auf dem Gebiet des Marketings oder Human Resource Managements bestehen.
- (5) Das Motivationsschreiben wird vom Studiengangsleiter unter formaler Aufsicht des/der Dezenten/Dezernentin für studentische und akademische Angelegenheiten begutachtet. Der Nachweis der besonderen Motivation setzt voraus, dass für die vier genannten Parameter mindestens drei Punkte erworben worden sind. Dabei werden für jedes der genannten Kriterien entweder 0 Punkte, 0,5 Punkte oder 1 Punkt vergeben. Diese Punktzahlen entsprechen folgender Bewertung:
 - 0 Punkte bei Nichtvorlage oder keiner überzeugenden Darlegung;
 - 0,5 Punkte bei einer nur begrenzt überzeugenden Darlegung;
 - 1 Punkt bei einer überzeugenden Darlegung.
- (6) Bei Vorliegen der besonderen Zugangsvoraussetzungen ist die Bewerberin oder der Bewerber zuzulassen.

§ 4 Studienaufbau, Prüfungen, Abschluss

- (1) Der Masterstudiengang Business Management baut konsekutiv auf dem Bachelorstudiengang Business Administration auf. Er führt nach 4 Fachsemestern zum Abschluss „Master of Arts (MA)“.
- (2) Das Studium kann nur zum Wintersemester aufgenommen werden.

- (3) Der Studiengang gliedert sich wie folgt:
- | | |
|---|----------------|
| 1. Fachsemester = Studiensemester, mit Wahlpflichtmodulen | mit 24 Credits |
| 2. Fachsemester = Studiensemester, mit Pflicht-, Wahlpflichtmodulen | mit 24 Credits |
| 3. Fachsemester = Studiensemester, mit Wahlpflichtmodulen | mit 24 Credits |
| 1.-3. Fachsemester: ergänzende semesterübergreifende Module | mit 18 Credits |
| 4. Fachsemester = Master-Semester, mit Masterthesis u. Kolloquium | mit 30 Credits |
- (4) Die zugehörigen Prüfungen und Studienleistungen des 1.-3. Fachsemesters sind in Anlage 1 geregelt und werden in den Modulbeschreibungen spezifiziert.
- (5) Im 4. Semester bildet die Masterthesis mit Kolloquium die Abschlussarbeit. Die Bearbeitungszeit der Masterthesis beträgt 16 Wochen. Das Thema muss so beschaffen sein, dass es innerhalb der vorgesehenen Frist zum Abschluss gebracht werden kann. Die Vergabe des Themas der Masterarbeit kann erst erfolgen, wenn mindestens 40 Credits erworben wurden. Der Studierende ist zum Nachweis der Erfüllung der Voraussetzung verpflichtet.
- (6) Auf dem Abschlusszeugnis kann einer der drei folgenden Studienschwerpunkte ausgewiesen werden:
- Human Resource Management,
 - Prozessmanagement und Unternehmenslogistik oder
 - Marketing Management,

wenn mindestens 24 Kreditpunkte (CP) in den Wahlpflichtmodulen oder dem Pflichtmodul Unternehmenspraxisprojekt in dem Schwerpunkt absolviert wurden und zudem die Masterthesis in dem Schwerpunkt geschrieben wird. Das Modul Unternehmenspraxisprojekt wird abhängig von den Inhalten des zu bearbeitenden Projektes durch den Studiengangsleiter einem oder mehreren Schwerpunkten zugeordnet.

§ 5 Studien- und Prüfungsplan

- (1) Die Studieninhalte sind modularisiert.
- (2) Die Module sind im Studien- und Prüfungsplan (Anlage 1) nach Code, Modulbezeichnung, Status, Prüfungsart- und zeitpunkt, Credits und Wichtung für die Gesamtnote in Prozenten aufgeführt.

§ 6 Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule

- (1) Das Studium des Studienganges besteht aus Pflicht-, Wahlpflichtmodulen und einem Wahlmodul.
- (2) Der Workload je Credit beträgt in der Regel 30 Stunden.
- (3) Die Veranstaltungen des Wahlmoduls sind aus den Lehrangeboten zu wählen, die Masterstudiengängen zuzurechnen sind.
- a) Das beinhaltet auch die Module, die in Abstimmung mit dem Studiengangsleiter zu Beginn der jeweiligen Semester in die Stundenpläne eingetragen werden.
- b) Es können Credits aus Modulen mit unterschiedlichen Creditmengen zu insgesamt 6 Credits addiert werden (Beispiel: 2+2+2). Sollten sich durch die freie Wahl der Module insgesamt mehr Credits ergeben, so ist dies nicht schädlich (Beispiel: 2+4+2=8).
- (4) Soweit es das Lehrangebot und die Modulbeschreibungen zulassen, können Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule und Wahlmodule in einem anderem als dem im Studien- und Prüfungsplan vorgesehenen Semester belegt werden.

§ 7 Inkrafttreten, Außerkrafttreten, Übergangsregelung

- (1) Die studiengangsspezifischen Bestimmungen des Masterstudiengangs Business Management treten am ersten Tage nach der Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Fachhochschule Erfurt in Kraft.
- (2) Sie gelten für Studierende, die das Masterstudium „Business Management“ ab dem Wintersemester 2012/2013 aufnehmen.
- (3) Gleichzeitig treten die studiengangsspezifischen Bestimmungen des Masterstudienganges „Business Management“ vom 01.09.2010 (Vkbl. FHE Nr. 25, S. 1135), zuletzt geändert durch die erste Änderung vom 08.04.2011 (Vkbl. FHE Nr. 32, S. 50), vorbehaltlich des Absatzes 4 außer Kraft.
- (4) Für Studierende, die Ihr Studium vor dem Wintersemester 2012/2013 aufgenommen haben, finden die studiengangsspezifischen Bestimmungen des Masterstudienganges „Business Management“ vom 01.09.2010 (Vkbl. FHE Nr. 25, S. 1135), zuletzt geändert durch die erste Änderung vom 08.04.2011 (Vkbl. FHE Nr. 32, S. 50) bis zum Sommersemester 2015 Anwendung. Ab dem Wintersemester 2015/2016 gelten ausschließlich die Vorschriften dieser studiengangsspezifischen Bestimmungen.

§ 8 Gleichstellungsklausel

Status- und Funktionsbezeichnungen in diesen studiengangsspezifischen Bestimmungen gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.

Erfurt, den 13.06.2012

Prof. Dr.-Ing. Kill

Leiter der
Fachhochschule Erfurt

Prof. Dr.-Ing. Huber

Dekan
Fakultät Wirtschaft-Logistik-Verkehr

Anlage 1: Studien- und Prüfungsplan

Legende:

P	Pflichtmodul;	WP	Wahlpflichtmodul;	W	Wahlmodul;
SB	studienbegleitend;	PZ	Prüfungszeitraum;	SL	Studienleistung;
SPL	schriftliche Prüfung;	MPL	mündliche Prüfung;	o.a.	oben angegeben
BM	Business Management;	s.u.	siehe unten;		

1. Fachsemester

Code (Modul-Nr.)	Modulbezeichnung	Status	Zeitraum der Prüfung	Prüfungsart (wahlweise oder ergänzend)	Credits	Gewichtung der Gesamtnote
s.u.	Wahlpflichtmodul BM I*	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,4%
s.u.	Wahlpflichtmodul BM II*	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,4%
s.u.	Wahlpflichtmodul BM III*	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,4%
s.u.	Wahlpflichtmodul BM IV*	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,4%
<i>Zwischensumme Semester</i>					24	21,6%

2. Fachsemester

Code (Modul-Nr.)	Modulbezeichnung	Status	Zeitraum der Prüfung	Prüfungsart (wahlweise oder ergänzend)	Credits	Gewichtung der Gesamtnote
BM-2050	Unternehmenspraxisprojekt	P	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,4%
s.u.	Wahlpflichtmodul BM V*	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,4%
s.u.	Wahlpflichtmodul BM VI*	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,4%
s.u.	Wahlpflichtmodul BM VII*	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,4%
<i>Zwischensumme Semester</i>					24	21,6%

3. Fachsemester						
Code (Modul-Nr.)	Modulbezeichnung	Status	Zeitraum der Prüfung	Prüfungsart (wahlweise oder ergänzend)	Credits	Gewichtung der Gesamtnote
s.u.	Wahlpflichtmodul BM VIII*	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,4%
s.u.	Wahlpflichtmodul BM IX*	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,4%
s.u.	Wahlpflichtmodul BM X*	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,4%
s.u.	Wahlpflichtmodul BM XI*	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,4%
Zwischensumme Semester					24	21,6%

*Wahl aus der nachfolgend aufgeführten Liste „Wahlpflichtmodule Business Management“.

Semesterübergreifende Module des 1.-3. Semesters						
Code (Modul-Nr.)	Modulbezeichnung	Status	Zeitraum der Prüfung	Prüfungsart (wahlweise oder ergänzend)	Credits	Gewichtung der Gesamtnote
BM-5010	Wahlmodul	W	SB	SL	6	0%
BM-5020	Volkswirtschaftslehre	P	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,1%
BM-5030	Business English	P	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6	5,1%
Zwischensumme					18	10,2%

4. Fachsemester						
Code (Modul-Nr.)	Modulbezeichnung	Status	Zeitraum der Prüfung	Prüfungsart (wahlweise oder ergänzend)	Credits	Gewichtung der Gesamtnote
BM-4010	Master Thesis	P	SB/PZ	SPL	24	20%
BM-4020	Masterseminar und Kolloquium	P	SB/PZ	MPL	6	5%
Zwischensumme Semester					30	25%

Wahlpflichtmodule Business Management

Schwerpunkt Human Resource Management					
Code (Modul-Nr.)	Modulbezeichnung	Status	Zeitraum der Prüfung	Prüfungsart (wahlweise oder ergänzend)	Credits
BM-6010	Personalmanagement	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-6020	Arbeitsrecht	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-6030	Innovation & Change**	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-6040	Führung-Gruppe-Motivation	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-6050	Human Resource Partnership in Organisationen	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6

Schwerpunkt Prozessmanagement & Unternehmenslogistik					
Code (Modul-Nr.)	Modulbezeichnung	Status	Zeitraum der Prüfung	Prüfungsart (wahlweise oder ergänzend)	Credits
BM-7010	Modellierung von Geschäftsprozessen	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-7020	Planspiel Industrie-Ludus	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-7030	Supply Chain Management	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-7040	Organisation mit Fallstudien	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-7050	Modellgestützte Planung	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-7060	E-Business	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-7070	Logistikprojekte mit SAP / ERP	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-7080	Innovation & Change**	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6

** Identisches Modul, in beiden Schwerpunkten anrechenbar.

Schwerpunkt Marketing Management					
Code (Modul-Nr.)	Modulbezeichnung	Status	Zeitraum der Prüfung	Prüfungsart (wahlweise oder ergänzend)	Credits
BM-8010	Markt- und Markenmanagement	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-8020	Planspiel Marketing	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-8030	Marktforschung	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-8040	Marketingrecht	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-8050	Produktmanagement	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-8060	Marktforschungsprojekt	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6

Wahlpflichtmodul ohne Zuordnung zu einer Vertiefungsrichtung, alternativ zu o.a. WPM					
Code (Modul-Nr.)	Modulbezeichnung	Status	Zeitraum der Prüfung	Prüfungsart (wahlweise oder ergänzend)	Credits
BM-1010	Entrepreneurship Management	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-1060	Wirtschaftsprivatrecht	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6
BM-1070	Internationales Management	WP	SB/PZ	SL/SPL/MPL	6